

Zentrale  
Z 10-5/0275.01

Wilhelm-Epstein-Straße 14  
60431 Frankfurt am Main

Telefon: 069 9566-2690  
Telefax: 069 9566-3077

presse-information  
@bundesbank.de  
www.bundesbank.de

17. April 2009

## Rundschreiben Nr. 11/2009

An alle  
Kreditinstitute

### Leistungsangebot im unbaren Zahlungsverkehr

hier: Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur – Leistungsangebot EBICS

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur der Deutschen Bundesbank ist vorgesehen, die bestehende Gateway-Infrastruktur noch bis Ende 2010 vorzuhalten und dann nur noch die Standards SWIFTNet Fin, SWIFTNet FileAct und EBICS im Interbankenverkehr anzubieten. Die „alten“ Filetransferverfahren X.400, FTAM und OFTP können somit nur noch bis Ende 2010 weiter genutzt werden.

Mit Rundschreiben Nr. 1/2009 hatten wir Sie bereits über die Erweiterung des EBICS-Leistungsangebots für Kreditinstitute auf elektronische Kontoinformationen (EKI), das Hausbankverfahren (HBV) sowie Geschäftsvorfälle aus dem Elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) im Format der elektronischen Öffnung (sog. EÖ-Formate), die derzeit über den EÖ-Gateway abgewickelt werden, zum 26. Januar 2009 informiert.

In einem weiteren Schritt wird die Deutsche Bundesbank nunmehr ab dem **27. April 2009** auch die derzeit über den Kommunikationsweg OFTP abgewickelten Formatvarianten (sog. ZV-Formate) unterstützen.

Dabei wird via EBICS aber nur der Datenaustausch in den Formaten des Interbankenclearings gemäß Clearingabkommen (DTA-Format, EBCDIC gepackt mit Satzlängenfeld 4 Byte binär) möglich sein. Die heute im EMZ teilweise genutzte OFTP-Variante (DTA-For-

mat, EBCDIC gepackt ohne Satzlängenfeld und FLAM komprimiert), die eine Ausnahme zum Clearing-Abkommen darstellt, wird in Abstimmung mit den Spitzenverbänden des Kreditgewerbes über EBICS nicht angeboten.

Das Kapitel 14.5 der Anlage 1 der Schnittstellenspezifikation für die Datenfernübertragung zwischen Kunde und Kreditinstitut gemäß DFÜ-Abkommen „Spezifikation für die EBICS-Anbindung“, in dem die EBICS-Auftragsarten im Datenaustausch mit der Deutschen Bundesbank definiert sind, wird in der nächsten Version 2.5 angepasst. Der entsprechende Change Request (CR 08-19) mit den Auftragsdaten für das Clearing mit Altformaten wurde bereits auf der Internetseite [www.ebics-zka.de](http://www.ebics-zka.de) veröffentlicht.

Alle Auftragsarten zum Clearing mit der Deutschen Bundesbank über EBICS finden Sie auch in den "Verfahrensregeln zur Kommunikation über EBICS mit Kreditinstituten" ([www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) → Zahlungsverkehr → Veröffentlichungen → Spezifikationen).

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihre kontoführende Filiale oder unsere Kundenbetreuung Zahlungsverkehr und Kontenführung unter der Telefonnummer 069 9566-8877 oder per E-Mail an [crm.zahlungsverkehr@bundesbank.de](mailto:crm.zahlungsverkehr@bundesbank.de).

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHE BUNDESBANK  
Schrade                      Schmutde



Beglaubigt:  
*Berck*  
Tarifbeschäftigte